

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Donnerstag, 25. August 1983

Blatt 2282

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

- Kommunal:**
(rosa) Neue Verkehrsorganisation in der Leopoldstadt
Mobiler Bürgerdienst: "Planquadrat" im 5. und im
12. Bezirk
Pop-odrom-Finale mit "Supermax"
Hohe Auszeichnung für Prof. Hiesmayr
- Lokal:**
(orange) Es geschah vor 300 Jahren
Radfahren für Tramwayfahrer noch billiger
- Termine:**
(weiß) Sitzung einer Wiener Bezirksvertretung
Führungen durch das Wiener Rathaus
- Nur
über FS:**
- 24.8. Küche eingebrochen
PKW stieß mit Straßenbahn zusammen
 - 25.8. Hund aus brennender Wohnung gerettet
Bügelbruch bei Sonderzug stoppte den "O-Wagen"
Bauhütte brannte in Meidling
Vier Schwerverletzte bei Verkehrsunfall
Stromausfall
Kranwagen beschädigte Oberleitung

Neue Verkehrsorganisation in der Leopoldstadt

=++++

1 #Wien, 25.8. (RK-KOMMUNAL) Am Sonntag tritt in dem von der Praterstraße, der Taborstraße und der Heinestraße begrenzten Gebiet in der Leopoldstadt eine neue Verkehrsorganisation in Kraft. Ziel der neuen Regelung ist es, den starken Durchzugsverkehr in der Zirkusgasse zu unterbinden, durch Einbahnführungen eine Verkehrsentflechtung herbeizuführen und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Die Zirkusgasse wird Einbahn von der Rotensterngasse in Richtung und bis zur Blumauergasse. Die Rotensterngasse wird Einbahn von der Taborstraße bis zur Zirkusgasse und die Blumauergasse Einbahn von der Zirkusgasse bis zur Taborstraße. # (Schluß) sc/jh

NNNN

Es geschah vor 300 Jahren

Utl.: Aus Augenzeugenberichten von der Türkenbelagerung 1683

=++++

2 Wien, 25.8. (RK-LOKAL) Die Belagerung Wiens durch die Türken vom 13. Juli bis 12. September 1683 war für die Bevölkerung der Stadt ein einschneidendes Ereignis. Die "RATHAUSKORRESPONDENZ" informiert bis 14. September täglich in einer vom Wiener Stadt- und Landesarchiv zur Verfügung gestellten Kurzfassung über die wichtigsten Geschehnisse während der Belagerung. In der vom Landesarchiv präsentierten Ausstellung "Erinnerungen an das Türkenjahr 1683" (Rathaus, Lichtenfelsgasse 2, Stiege 6, 1. Stock) wird eine Sondervitrine unter dem Titel "Es geschah vor 300 Jahren" täglich neu gestaltet.

DONNERSTAG, 26. AUGUST 1683

Der Kampf dauerte wieder bis in die einbrechende Nacht fort. Das Collegium der Deputierten gab bekannt, daß sich das Hilfsheer allgemach der Stadt näherte, und man sich zuvorderst auf den göttlichen Beistand verlassen müsse. Die Prediger sollten daher am kommenden Sonntag gegen die Unzucht und den verdammten Wucher in der Stadt predigen.

Die Katzen wurden bereits zu einer sehr gesuchten und seltenen Speise, und per Stück um 24 bis 30 Kreuzer verkauft. Auch das Eselsfleisch war schon sehr selten. (Schluß) am/gg

NNNN

Mobiler Bürgerdienst: "Planquadrat" im 5. und im 12. Bezirk
Utl.: 68 Autowracks in Margareten und Meidling

=++++

6 #Wien, 25.8. (RK-KOMMUNAL) In einer Aktion "Planquadrat" hat der "Mobile Bürgerdienst" des Büros für Sofortmaßnahmen am 17. und 18. August alle Straßen und Gehwege im 5. und in einem großen Teil des 12. Bezirks kontrolliert und veranlaßt, daß Mißstände beseitigt werden. Die Kontrolloren, die mit Funkwagen unterwegs sind, kümmerten sich unter anderem um Autowracks, nicht beseitigte Baustoffreste, schlecht gesicherte Straßenbaustellen, mangelhafte Baustofflagerungen und klappernde Kanaldeckel. In Margareten kam es zu 69, im dicht bebauten Gebiet von Meidling zu 86 Beanstandungen.#

Die sechs Funkwagen des Mobilien Bürgerdienstes sind Montag bis Freitag - wenn notwendig aber auch an Wochenenden - auf den Wiener Straßen unterwegs, um Unzukömmlichkeiten zu entdecken und abzustellen. Die Aktion Planquadrat in der vergangenen Woche wurde gemeinsam mit der für die Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten zuständigen Magistratsabteilung 46 durchgeführt.

Die meisten Beanstandungen entfielen auf abgestellte Kraftfahrzeuge ohne Kennzeichen oder Autowracks. In 68 Fällen wurden auf solchen Fahrzeuge Klebeschilder angebracht, die die Besitzer informieren, daß die ungeliebten Vehikel von der Stadt Wien nach Meldung kostenlos abtransportiert werden. Wenn eine solche Meldung allerdings unterbleibt, werden die Fahrzeuge nach etwa acht Tagen abgeschleppt, was für den Besitzer nicht gerade billig ist.

Zwtl.: Auf allen Straßenbaustellen wurde gearbeitet

In 31 Fällen fanden die Kontrolloren bei aufgelassenen Baustellen noch Baustoffreste, die nun von der Stadt Wien abtransportiert werden. 27 Beanstandungen gab es bei mangelhaften oder nicht genehmigten Baustofflagerungen. In neun Fällen waren die Sicherungsmaßnahmen bei Baustellen mangelhaft, es fehlten also zum Beispiel teilweise die Abschränkungen oder es war die Baustellenbeleuchtung nicht ausreichend. Es wurde veranlaßt, daß diese Mängel sofort behoben werden. Übrigens: Der Mobile Bürgerdienst fand keine Straßenbaustelle, auf der nicht gearbeitet worden wäre. (Schluß) sc/gg

Radfahren wird für Tramwayfahrer noch billiger

Utl.: Sonderaktion für Schulen

=++++

7 #Wien, 25.8. (RK-LOKAL) Eingeschlagen hat die Aktion, mit einem Tramwayfahrtschein verbilligt ein Fahrrad ausleihen zu können. Sie war im März gestartet worden, und nun ist bereits jeder dritte Pedalritter, der von einem der vier an dieser Aktion beteiligten Radverleihstellen aufbricht, mit Straßenbahn, U-Bahn oder Bus gekommen. Diese Aktion wird jetzt ausgebaut: während der Woche wird das Radentleihen nochmals billiger.#

Die Wiener Verkehrsbetriebe hatten auf Initiative des damaligen Verkehrsstadtrat Ing. Fritz HOFMANN mit dem Wiener Radverleih Barl ein Übereinkommen getroffen, wonach Benützer öffentlicher Verkehrsmittel beim Ausleihen eines Fahrrades 20 Prozent Ermäßigung erhalten, wenn sie eine gültige Netzkarte oder einen Fahrschein vorweisen, dessen Markierung nicht mehr als eineinhalb Stunden zurückliegt. Für Kinder unter 12 Jahren gilt diese Regelung in Begleitung Erwachsener.

Nun wurde diese Aktion erweitert: Die Fahrradmiete wird bei den Radverleihstellen an der Steinspornbrücke (Südteil der Neuen Donau), bei der Salztorbrücke (am Donaukanal-Radweg), in der Waldgasse (beim Reumannplatz in Favoriten) und in der Vivariumstraße (am Rand des Praters) während der Woche unter den genannten Voraussetzungen auf 50 Prozent reduziert. Der 20-Prozent-Rabatt bleibt für die Samstage und Sonntage aufrecht.

Zwtl.: Sonderaktion für Schulen

Viele Schulen nutzen Wandertage zu Ausflügen in die Lobau, in letzter Zeit immer mehr auch mit Drahteseln. Um diesem Trend Rechnung zu tragen, wurde für Schulen eine Sonderaktion ins Leben gerufen: Schüler zahlen jetzt nur mehr 10 Schilling pro Stunde beziehungsweise 30 Schilling für den halben Tag. Das ist ein Drittel der bisherigen Miete. Auf Wunsch können sich Schülergruppen gegen Voranmeldung gratis einem Lobauführer anschließen. Der Radverleih bei der Steinspornbrücke ist unter 22 77 30 erreichbar. Die Öffnungszeiten der Radverleihstellen: Montag bis Freitag 12 bis 19 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 bis 19 Uhr, bei Schlechtwetter geschlossen. (Schluß) and/ko

Pop-odrom-Finale mit "Supermax"

=++++

8 #Wien, 25.8. (RK-KOMMUNAL) Stargast des Pop-odrom-Finales, bei dem die besten Nachwuchsrockgruppen antreten werden, ist heuer Die Gruppe "SUPERMAX", die anstelle des erkrankten Hansi Lang von den Ferienclub-Veranstaltern gewonnen werden konnte.

Das Pop-odrom-Finale findet am Samstag, dem 3. September in der Wiener Stadthalle/Halle B statt.#

Um den Pop-odrom-Sieg spielen die Gruppen STOJ, KEEP SMILING, PILEDRIIVER, VIRGIL CANE und MORDOPOP.

Stargäste sind neben SUPERMAX noch die 1. LEIWAUNDE MEIA PARTIE, MINISEX und NETWORK, Karten gibt es bei den Kassen der Wiener Stadthalle zum Preis von 90 Schilling, Ferienclubmitglieder zahlen nur 70 Schilling. (Schluß) emw/jh

NNNN

Hohe Auszeichnung für Prof. Hiesmayr

=++++

9 #Wien, 25.8. (RK-KOMMUNAL) Der Architekt Univ.-Prof. Dr. Ernst HIESMAYR wurde mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien ausgezeichnet. Die Überreichung der hohen Auszeichnung nahm am Donnerstag Stadtrat Ing. Fritz HOFMANN im Wiener Rathaus vor. Hiesmayr erwarb sich in einer Zeit des Übergangs von der Stadterweiterung zur Stadterneuerung besondere Verdienste unter anderem als Vorsitzender des Fachbereirates für Stadtplanung.#
(Schluß) ger/jh

NNNN

Sitzung einer Wiener Bezirksvertretung

=++++

Wien, 25.8. (RK-TERMINE) In der kommenden Woche findet folgende Wiener Bezirksvertretungssitzung statt:

MITTWOCH, 31. AUGUST:

Mariahilf, 6, 17 Uhr, Bezirksvorstehung Mariahilf

Führungen durch das Wiener Rathaus

=++++

Wien, 25.8. (RK-TERMINE) Führungen durch das Wiener Rathaus finden in der kommenden Woche jeweils Montag bis Freitag um 11 Uhr statt. Die Führungen beginnen in der Schmidhalle des Wiener Rathauses.

NNNN

TELEFONNACHRICHTEN: 15. 20

Freitag, 26. August 1983

Blatt 2289

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bericht über die
ausgesendet:
(1983)

13 Jahre-Philippische Bräutigamsweib in Wien
Kommunal-
(1983)
Rathausführung des Wiener Rathaus
Führungen durch das Wiener Rathaus
Kommunen für den Verkehr (Freizeit)
Info-Center: Wettbewerb durch 14 Bewerber
Finanzminister: Wirtschaftspolitische
Sprecherberatung

Einmal
(1983)

United Friendship League legt in Wien
Fest im Rathaus
Es geschah vor 100 Jahren
Gründung in der Leopoldstadt - Zweigvereinigung

Nur
über die

Großmarkt in der Leopoldstadt
auf der Parkplatz 115 gibt die
Wohnungsbau in 3. Bezirk